



Sicherheitsholzschlag



Spielplatz Erlenboden / Wanderweg Wynegg

Holzschlag Spielplatz Erlenboden / Wanderweg Wynegg Sommer 2026

In den nächsten Wochen müssen entlang des Wanderwegs zwischen Erlenboden und Wynegg sowie im Bereich des Spielplatzes Erlenboden aus Sicherheitsgründen mehrere Bäume gefällt werden.

Die Massnahme ist notwendig, da abgestorbene und instabile Bäume eine erhebliche Gefahr für Waldbesucherinnen und Waldbesucher darstellen. Die Gemeinde Jenins legt grossen Wert darauf, diese Gefahrenquellen zu beseitigen und die Sicherheit in diesem beliebten Naherholungsgebiet zu gewährleisten. Während den Holzschlagnarbeiten kann es zu kurzen Wartezeiten sowie zu temporären Sperrungen des Wanderwegs kommen.

Wir danken Ihnen bereits heute für Ihr Verständnis.

Weshalb müssen die Bäume gefällt werden?

Die von der Holzschlagmassnahme betroffenen Eschen sind durch die aus Ostasien stammende Pilzkrankheit „Eschenwelke“ befallen. Diese Krankheit, die in der gesamten Schweiz und Europa verbreitet ist, betrifft etwa 95 % der Eschen. Lediglich rund 5 % der Bäume verfügen über eine natürliche Resistenz. Befallene Eschen zeigen deutliche Krankheitssymptome wie Welkerscheinungen, vorzeitigen Blattabwurf und eine starke Kronenauflichtung. Im weiteren Verlauf sterben zunächst einzelne Äste und schliesslich die gesamte Baumkrone ab. Diese können plötzlich und unkontrolliert abbrechen. Zudem werden die geschwächten Eschen in einem fortgeschrittenen Krankheitsstadium oft von weiteren Pilzen befallen, die insbesondere die Wurzeln schädigen. Dadurch verlieren die Bäume ihre Standfestigkeit und können schon bei geringem Wind umstürzen.

Der Pilzbefall lässt sich weder verhindern noch stoppen, weshalb die Infektion für die betroffenen Eschen immer tödlich endet.

Um eine möglichst hohe genetische Vielfalt der Eschen zu bewahren, werden resistente sowie befallene Bäume, die kein Sicherheitsrisiko darstellen, stehen gelassen



Getrübtes Waldbild: Vom Eschentriebsterben befallene Esche entlang des Wanderwegs

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Revierförster gerne zur Verfügung